

Garzonij Hundert vnd Zehender Discurs. Der Hundert vnd Zehende Discurs.

Von Balgern/ Schnarchern/ vnd Pflaster-Tretern.

In / so die Alten pflegeten Gladiatores zu nennen / werden heutiges Tages gemeinlich Brauazzi, das ist / Balger vnd Schnarcher genennet. Ist aber der Unterschied zwischen diesen vnd jenen / daß jene von Jugendt auff / wie *Alianus Spartianus* meldet / darzu angeführet vnd gewehnet / auff daß sie auch ihr engen Blut zu sehen nicht erschrecken / vnd sich desto muhtiger im Krieg bey dem grausamen Gerümmel / grossen vnd gefährlichen Stretchen entsetzen: Heutiges Tages aber findet man viel Schnarcher vnd Balger / welche sich gar frech in allerhandt Schlägeren einlassen / ohne Noht vnd Ursach / nur allein / daß sie sich bedüncken lassen / es stehe ihnen solches trefflich wol an / vñ müsse man sie für rechtschaffene schnauzhanen passiren lassen.

Zustand
der Gladi-
atorum bey
den Alten.

Vnd ob schon bey den Römern etliche auß dem Knechtstandt darzu gezogen / welche im fechten abgerichtet / daß ihre Herrn nach ihrer Gelegenheit / vnd wann es ihnen geliebet / eine Kurzweil damit anrichten mögen / oder auch etliche darzu gebraucher / so sonst nach ihrer Verbrechen zum Tode verurtheilet gewesen: so haben sich doch etliche Freyestandes gefunden / welche sich grossen Herren zu gefallen / oder sonst auß eigener Vorwitz darzu brauchen lassen / vnd wie die heutige Schnarcher ihr Leben ohne Ursache in Gefahr gesetzt.

Insonderheit aber haben die Imperatores vnd Consules dem Volck zu gefallen die Ludos gladiatorios angestellet / auff daß auch das Stattvolck des Bluts solte gewöhnen / vnd nicht so leichtlich erschrecken / wann sie zum Krieg erfordert würden: oder stelleten sie auch andere hohe vnd ansehnliche Regiments Persohnen an / bey den Begräbnissen ihrer Eltern oder Freunden / in Meynung sie damit zu verehren. *Dassienhero Titus Liuius* erzehlet / daß *Iunius Brutus* der Erste gewesen / so solches Schawspiel bey dem Begräbnis seines verstorbenen Vatters habe angestellet. *Valerius Maximus* aber sagt / daß *Appius Claudius*, vnd *Fulvius*, beyde Consules, die ersten gewesen / die es im Foro Boario dem Volck zu gefallen haben angestellet: *All*, da auch *Plinius* von *C. Terentio Luctatio* schreibet / daß er der Erste gewesen / vnd drey Tage nach einander / auff jedern Tag dreyßig par Gladiatores auff den Platz gebracht habe.

Suetonius schreibet / es habe *Augustus* als

er ans Regiment kömen / solche abschewliche vnd blutige Spectacula auffgehoben vnd verboten: Sein Successor aber *Tiberius* habe sie seinem Vatter / vnd seinem Großvatter *Druso* zu Ehren widerumb angestellet: vnd haben dieselbige hernacher vnter *Caligula*, *Claudio*, *Hadriano*, vnd *Antonino Pio* genommen: *Marcus Aurelius* aber habe sie etwas moderirt vnd gelindert / wie *Iulius Capitolinus* meldet / biß sie endlich *Theodoricus* der Gothen König / wie *Cassiodorus* schreibet / gänglich abgeschafft vnd auffgehoben. Vntere heutige Fechter vnd Balger seyndt zwar solchen alten sehr gleich / beydes an Muht / Rath vnd Tapfferkeit / vnd an Verwegenheit: man findet aber auch etliche nichts würdige Schnarcher / welche laufferiger seyndt als die Wandlense / vnd ob sie schon laut schreyen / so ist doch nichts darhinder / vnd seyndt dem ganzen Orden vnd Profession ein Schandfleck. Wenig seyndt deren / die wie *Herseus* vnd *Pacidianus* zween tapffere vnd berühmte Gladiatores, deren auch *Cicero* in seine Oratore gedencet / diß Schwerdt mit Ehren angürten: vnd noch weniger deren / die es dem tapfferen *Spartaco* begehren nach zu thun / von welchem *Horatius* in diesem Vers redet:

Amula nec virtus Capuz, nec Spartacus acer.

Deren aber / die nichts an ihnen haben / als grausame Wort / daß man solte meynen / sie weren eytel *Hectores* vnd *Achilles*, wann es aber an ein Treffens gehet / sich zur Hinderthür machen / vnd gerne mit dem *Thrasone Terentiano post principia* vnd weit darvon stehen / daß man sie nicht treffe / wie dann weit davon / auch gut ist für das schießen / sind außdermassen viel.

Die jenen so eines wackern vnd tapffern Gemühts seyndt / die man auch billich sol passiren lassen / wagen sich so baldt / als sich ein Zank oder Gebalger erhebet / mit einer Ungestimme wie ein Sturmwindt hinein: lassen sich nicht lange suchen / sondern seyndt allezeit fertig vnd willig ir tapffers vnd vnerschrockenes Gemüht zu erzeigen: vnd lachet ihnen ihr Herz im Leibe / wann sie von einer Schlägeren hören / springen für Freuden wann eine angehet / wagen sich hinein / vnd machen Platz mit ihrer Wehre / wie ein erzörneter Ochß / so vom Seil abgerissen: erzeigen sich geschwindt wie Löwen / vnd bringen alles vntersich / wie grosse Drachen: vnd wo sie ihre Federn schwingen / da muß *Eolus* für forcht erzit